

Zu beachtende Abkürzungen.

Adv.	= Advokat (Hof- u. Ger.-Adv.)	Statth.	= Statthalterei.
..... b.	= bahn (Nordb., Ostb., Südb., Westb. usw.)	Tapez.	= Tapezierer.
Beamt.	= Beamter.	Verschl.	= Verschleißer, Verschleiß (Gemischtw.-Verschl.).
Erz.	= Erzeuger, Erzeugerin, Erzeugung. w.	= waren (Gemischtw., Zuckerw. usw.).
Fabr.	= Fabrikant, Fabrikation.	Wwe.	= Witwe (Hofrats-Wwe., Reg.-Rats-Wwe. usw.).
Freih. v.	= Freiherr von.	G. E. Nr.	= Grundbuchs-Einlage-Nummer.
.... geh.	= gehilfe (Tischlergehilfe usw.)	B.	= Boden.
Gesellsch.	= Gesellschaft, Gesellschafter.	C. Nr.	= Conskriptions-Nummer.
i. V.	= in Vertretung.	E.	= Hauseigentümer.
Hauptm.	= Hauptmann.	id.	= identisch mit.
Hdl.	= Händler, Händlerin, Handlung.	M.	= Mezzanin.
kais. R.	= kaiserlicher Rat.	Nr.	= Türnummer.
Kaufm.	= Kaufmann.	P.	= Parterre.
Leutn.	= Leutnant.	S.	= Souterrain.
Lehr. ... lehr.	= Lehrer.	Die fette Ziffer links bei den Häusern ist die Orientierungsnummer. Die Ziffern nach den Namen und Berufen bedeuten die Stockwerke.	
Mag. d. Pharm.	= Magister der Pharmazie.		
Mitb.	= Mitbesitzer.		
Niederl.	= Niederlage.		
Präs.	= Präsident.		
Privat	= Private, Privatier.		
Rechn.-R.	= Rechnungsrat.		
Reg.	= Regierung (Reg.-Rat usw.).		
Ritt. v.	= Ritter von.		
Schneid.	= Schneider.		
Schneiderm.	= Schneidermeister.		
Schuhm.	= Schuhmacher.		
Sekt.-R.	= Sektionsrat.		
Sicherh.-W.	= Sicherheitswachmann.		
städt.	= städtisch.		

Bei Eckhäusern mit mehreren Straßenfronten sind die Bewohner nur einmal angegeben, u. zw. dort, wo sich der Haupteingang, bezw. derjenige Eingang befindet, welcher von den Ämtern als Haupteingang b-zeichnet wurde. Bei den Orientierungs-Nummern der anderen Straßenfronten ist immer der Hinweis auf den Haupteingang vermerkt. Falls ein Eckhaus mit mehreren Straßenfronten in einer Straße nicht zu finden sein sollte, empfiehlt es sich, jedenfalls die anderen Straßen, in welchen das betreffende Haus eine zweite, dritte oder vierte Front hat, nachzusehen.

Häuserkataster der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien

Zweite verbesserte Auflage 1911/12. — Verfaßt auf Grundlage des vom k. k. österr. Finanzministerium und der Gemeinde Wien zur Verfügung gestellten Quellenmaterials.

Preis samt Mappe K 300.—

Der Häuserkataster besteht aus 21 Heften; jedes Heft umfaßt einen Bezirk und enthält folgendes: Die Orientierungsnummer; den Namen der Straße, Gasse oder des Platzes; eventuell die identische Bezeichnung jener Straße, in welcher das betreffende Haus eine zweite Front oder einen zweiten Eingang hat; die Grundbuchs-Einlagenummer, in den Bezirken XI—XIX und XXI auch die Konskriptionsnummer, die verbaute und unverbaute Area in Quadratmetern; den amtlich richtiggestellten Jahreszins ohne Zinskreuzer und Nebengebühren; die allfällige Steuerfreiheit mit Angabe des Endtermines und des besteuerten Betrages; die Anzahl der Stockwerke und der besteuerten Wohnungen; wenn

erwerbbar, das Jahr, in welchem das Haus gebaut wurde; den Namen des Besitzers und dessen Wohnungsadresse.

Die zweite Auflage des „Häuserkatasters“ hat eine Erweiterung und Verbesserung auch dahin erhalten, daß bei den Bezirken XI bis XIX die „Kleineren Häuser“ nicht in einer Anmerkungsrubrik gesammelt, sondern ebenso wie alle anderen Häuser mit der vollständigen katastrischen Beschreibung systematisch eingereiht erscheinen.

Zur Weiterführung des „Häuserkatasters“ erscheint ab April 1913 vierteljährig ein „Ergänzungsblatt“, welches nur dem Käufer des Werkes im Abonnementwege, K 24.— ganzjährig, zugänglich ist.

Generalstadtplan der Gemeinde Wien

Zweite verbesserte Auflage nach dem Stande vom 30. April 1912. Verfaßt vom Stadtbauamte.

Preis samt Mappe K 300.—

Der Generalstadtplan der Gemeinde Wien ist ein klassisches Kartenwerk, das nach dem Stande vom 30. April 1912 ergänzt wurde. Er besteht aus 105 Karten im Maßstabe von 1:3500, Blattformat 62½:47 cm und enthält alles, was in einem Katasterplane von Wichtigkeit ist, und zwar: Alle Straßen, Häuser mit ihren

Orientierungsnummern und Baujahren, projektierten und genehmigten Bau- und Regulierungslinien, Parzellierungen, Parzellennummern der unverbauten Gründe, Straßenbahnlinien, Straßenhöhen, Grenzen der früheren Vorortgemeinden, die Gemeinde-, Bezirks- und Parzellengrenzen u. a.

Häuserkataster und Generalstadtplan zusammen bezogen kosten samt Mappen K 500.—

An solvente Käufer wird das kompl. Werk auch gegen eine Anzahlung von K 50.— und monatl. Teilzahlungen von K 40.— ohne Preiserhöhung abgegeben.

Für Rückstellung der kompletten I. Auflage „Häuserkataster“ und „Generalstadtplan“ erhält jeder Käufer der II. Auflage K 100.— Vergütung.

Josef Lenobel, Verlagsbuchhandlung, Wien, IX/1. Schul-Strassnitzkigasse Nr. 14

TELEPHON NR. 4646/VI

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

TELEPHON NR. 4646/VI